

Zweite Periode.

Vom westfälischen Frieden bis zum Beginn der grossen französischen Revolution. 1648—1789.

1649. Hinrichtung Karls I. von England.
1649—1660. England eine Republik.
1648—1653. Unruhen der Fronde in Frankreich (Cardinal von Retz; Prinz v. Condé).
1650. Cromwells Sieg bei Dunbar über die Schotten.
1651. Cromwells Sieg bei Worcester über die Schotten.
1651. Die englische Navigationsacte.
1651. Sieg der Venetianer (unter Mocenigo) über die Türken.
1652. Kampf der königlichen Truppen unter Turenne gegen Condé in der pariser Vorstadt St. Antoine.
1652—1654. Krieg zwischen England und Holland.
1653. Seesieg der Engländer (unter Blake) über die Holländer (unter Tromp) bei Scheveningen.
1653—1658. Oliver Cromwell, Protector der drei Reiche (England, Schottland, Irland).
1654—1660. Karl X, Gustav (nach Christinens Abdankung) König von Schweden.
1654—1751. Haus Zweibrücken in Schweden.
1655. Sieg der Venetianer (unter Morosini) über die Türken.
1655—1658. Krieg Englands mit Spanien: Jamaika von England erobert.
1655—1667. Papst Alexander VII.
1655—1660. Krieg Karls X. von Schweden gegen Polen und Dänemark: Höhepunkt der Macht Schwedens.
1656. Schlacht bei Warschau: Sieg Karls X. über Polen.
1657. Verträge des grossen Kurfürsten von Brandenburg zu Labiau (mit Schweden), zu Welau (mit Polen): Anerkennung seiner Souveränität über Ostpreussen.
1658—1705. Kaiser Leopold I.
1658. Friede zu Roeskilde zwischen Schweden und Dänemark (Landabtretungen Dänemarks).
1658. Turenne's Sieg bei Dunkirchen über die Spanier.
1658. Oliver Cromwells Tod. Sein Sohn Richard (acht Monate lang) Protector.